



## Gute Luise

<b>Alternativer Name</b>	Bonne de Longueval
<b>Verwendung:</b>	ausgezeichnete Tafelfrucht für Frischverzehr, alle Haushaltszwecke, Konserve, Saft und Dürrobst
<b>Geschmack:</b>	meist gehaltreich süß, harmonisch säuerlich, edel gewürzt
<b>Genussreife:</b>	zwischen Mitte September bis Ende Oktober
<b>Herkunft:</b>	Die Sorte soll im Jahre 1778 von einem Herrn Longueval bei Avranches (Normandie, Frankreich) aufgefunden oder gezüchtet worden sein
<b>Beschreibung:</b>	mittelgroß bis groß, bei schlechter Pflege klein, in der Form variabel, teils sanft gerippt oder schwach beulig
<b>Farbe:</b>	Grundfarbe grünlich, später grünlichgelb, stellenweise auch gelblichgrün bis gelb färbend, Deckfarbe sonnenseits verwaschen hellbräunlichrot, orange, oder lichtrot angehaucht
<b>Schale:</b>	zart, doch nicht besonders empfindlich, glatt, meist stumpf glänzend
<b>Fruchtfleisch:</b>	fast weiß, zart schmelzend, sehr saftig, meist gehaltreich süß, harmonisch säuerlich, edel gewürzt
<b>Reifezeit:</b>	Anfang Sept. bis Anfang Okt., kurz vor Baumreife
<b>Beschreibung Baum:</b>	Der Baum zeigt in der Jugend einen kräftigen Wuchs und bildet später große breitpyramidale Kronen, Leitäste schräg bis steil, mit Seitenholz und Fruchtholz dichtbesetzt
<b>Anspruch Boden:</b>	keine all zu hohen Ansprüche, ist dankbar für warmen tiefgründigen feuchten Boden
<b>Anfälligkeit:</b>	stark schorfanfällig, in Schorfgebieten intensive Spritzungen nötig, sonst gesund
<b>Klima:</b>	im kalten Obstbaugebiet an geschützten Standorten noch hochwertige Früchte
<b>Frostanfälligkeit:</b>	wenig empfindlich bei Spätfrost und ungünstiger Witterung
<b>Pflege:</b>	nach Aufbau der Krone später Verjüngungsschnitte nötig
<b>Wuchs:</b>	in der Jugend kräftiger Wuchs
<b>Blüte:</b>	mittelspät
<b>Bewertung:</b>	Ertrag tritt früh ein, meist alljährlich sehr reich, Neigung zu Kleinfrüchtigkeit und späterem Erschöpfen. Ausgezeichnete Tafelfrucht
<b>Besonderes:</b>	